



Sonntags ans Schloß 2023



Unterstützt durch



Sparkasse
Saarbrücken

Next Generation Sustainability

Für ZF ist gesellschaftliche Verantwortung ein zentraler Bestandteil der Unternehmenskultur. Der Konzern und seine Mitarbeiter engagieren sich in zahlreichen nationalen und internationalen Projekten mit den Schwerpunkten Bildung, Soziales und Umwelt sowie Kunst und Kultur.



Inhalt

	Seite
Vorworte	4
Programmübersicht	6
 Matinée – 11 Uhr	8
 Kids – 15 Uhr	22
 Soirée – 18 Uhr	38
Schlossgespenst	30
Impressionen	50
Internet für Fans	53
Veranstaltungstipps	54
So finden Sie uns	56
Impressum	58

Sonntags ans Schloß 2023

Zeitraum:	sonntags – Juni, Juli, August*
	*Ausnahmen: 16.07., 06.08.
Matinée:	11 Uhr – Blues & Rhythm’n’Blues
Kids:	15 Uhr – Theater, Musik, Zauberei & Clownereien bei Regen: im Schlosskeller*
	*Ausnahme 27.08. ab 14 Uhr – 4 Vorstellungen halbstündlich, im Zirkuszelt
Soirée:	18 Uhr – akustische Musik aus den Genres Singer/Songwriter, Folk, Americana & A-cappella
Eintritt:	frei
Ort:	Schlossgarten Saarbrücker Schloss
Veranstaltende	
Organisation:	Kulturforum Regionalverband Saarbrücken

Liebe Freunde unserer Veranstaltungsreihe
am Saarbrücker Schloss,



Musik berührt emotional, kann Hoffnung und Zuversicht spenden und verbindet Menschen über Grenzen hinweg. Aus diesem Grund sind Veranstaltungen wie die Reihe „Sonntags ans Schloß“ auch in den aktuellen Zeiten von so unermesslichem Wert. Und deshalb freut es mich auch besonders, dass wir erneut viele internationale Künstlerinnen und Künstler am Schloss begrüßen dürfen.

Natürlich sind darunter auch wieder Acts aus Frankreich. Die Freundschaft mit unseren Nachbarn konnten wir in diesem Jahr bereits mit einem Festakt anlässlich 60 Jahre Élysée-Vertrag feiern. Es sind die Bürgerinnen und Bürger bei uns vor Ort, die seit sechs Jahrzehnten den deutsch-französischen Freundschaftsvertrag mit Leben füllen. Und auch aus den USA, Italien, der Ukraine oder den Niederlanden stehen in diesem Jahr Bands auf der Bühne im Schlossgarten.

Neben den musikalischen Highlights am Vormittag und Abend ist dank „Kultur für Kids“ auch für ein unterhaltsames Theaterprogramm für die junge Generation gesorgt. Besonders mutige und gruselfreie Kinder können sich außerdem auf eine abenteuerliche Entdeckungstour mit dem ältesten Bewohner des Schlosses – dem Schlossgespenst – begeben. Dazu müssen sie nicht einmal bis Mitternacht warten, denn im Saarbrücker Schloss beginnt die Geisterstunde jeden Sonntag pünktlich um 11 Uhr.

Neben zahlreichen altbekannten Gesichtern und Freunden, hoffe ich in diesem Jahr viele neue Gäste bei „Sonntags ans Schloß“ kennenlernen zu dürfen. Ich freue mich gemeinsam mit Ihnen den Sommer am Saarbrücker Schloss zu genießen.

Peter Gillo
Regionalverbandsdirektor



Endlich ist es wieder so weit – lebendige Kultur am Schloss.

Auch in diesem Jahr wird der Garten des „KulturOrtes Saarbrücker Schloss“ wieder zum beliebten Treffpunkt für Jung und Alt, wenn es vom 11. Juni bis zum 27. August heißt: „**Sonntags ans Schloß**“.

Dann werden Fans von guter, handgemachter Musik und Eltern mit ihren Kindern die Umsonst & Draußen-Reihe des Kulturforums Regionalverband Saarbrücken an insgesamt zehn Sonntagen genießen können.

Die **Matinée**-Reihe morgens um 11.00 Uhr steht wie bisher im Zeichen des Blues. Willie Dixon sagte zurecht: „Blues ist die Wurzel, alles andere sind die Früchte.“ Vom traditionellen Blues bis zum Blues-Rock gibt es Außergewöhnliches aus dem Zwölftakter-Genre zu entdecken.

In der Saison 2023 bespielen acht Bands bzw. Projekte erstmals die Bühne im Schlossgarten.

Um 15.00 Uhr ist dann Kultur im Rahmen der **Kids**-Reihe angesagt. Kleine und große Kinder erwartet ein spannendes Programm mit Theater, Märchen, Clownerie und Zauberei.

Die **Soireen** um 18.00 Uhr bringen feine musikalische Überraschungen der akustischen Art auf die Schlossgartenbühne. Rock und Pop aus dem Singer/Songwriter-Genre, Folk, Americana & A-cappella stehen u. a. auf dem Programm.

Sechs Bands treten zum ersten Mal im Schlossgarten auf.

„**Sonntags ans Schloß**“ macht also in bewährter Struktur und mit viel frischem künstlerischen Wind das Saarbrücker Bürgerschloß wieder zum kulturtouristischen Aushängeschild der Region.

Claude Adam-Brettar
Künstlerischer Leiter



PROGRAMMÜBERSICHT

2023

Für alle Ver-
anstaltungen:
EINTRITT
FREI!

Datum	11 Uhr – Matinée 	15 Uhr – Kids 	18 Uhr – Soirée 
11. 06.	Leif de Leeuw Band (NL) Blues, Southern Rock und Americana	Marlo, was machst du nur? fantasievolles Figurentheaterstück Korbtheater Alfred Büttner – ab 3	D'BavaResi Akustischer Bavaro-Pop – Singer/Songwriter
18. 06.	Blue Deal Blues-Rock	Sternenhimmel musikalisches Weltraumabenteuer Theater Rootslöffel – ab 4	Anders A-cappella Deutsch-Pop
25. 06.	Flo Bauer Blues Project (FR) Gitarren-Blues-Rock	3 kleine Schweinchen saustarkes Figurentheater Hille Puppille – ab 5	The Les Clôchards Hits im schrägen Musik-Comedy-Gewand
02. 07.	Rozedale (FR) Gitarren-Blues-Rock	Rucksacktheater – Das Ei Ein-Mann-Schau mit Puppen ChausséeTheater – ab 4	Siyoun'Hell feat. Hellmut Hattler Crossover aus Gospel, African Roots, Pop, Soul und Jazz
09. 07.	Abi Wallenstein & Friends Roots-Blues-Kult	SimSalat & ZauberEi turbulentes Zauberprogramm ZINK! – ab 4	Joscho Stephan Trio feat. Costel Nițescu (D/RO) Gypsy Swing mit Latin, Klassik und Pop
23. 07.	Hans Theessink & Big Daddy Wilson (NL/US) Roots-Blues	Die Froschkönigin Frosch, frech und (sehr) frei nach Grimm Theater Rotes Zebra (CH) – ab 4	TriOle & Friends (UA/PL/RU) Jazz-Balkan-Beat-Zirkus-Crossover
30. 07.	Pascal Geiser Band (CH) Souliger Chicago-Blues	Don Waschküchote Ritterabenteuer Clown Schorsch – ab 5	Jimmy Cornett & The Deadmen Bluesiger Southern Rock
13. 08.	The Bluesanovas Rockiger Roots-Blues	Der Schmetterling im Toaster Improvisationstheater TheatHerr – ab 4	Dream Catcher (L/D) Irish-Folk-Rock mit einer Prise Pop
20. 08.	Black Cat Bone Souliger Gitarren-Blues-Rock	Willi Improvisationstheater Willi Fries – ab 3	We3 (GB) A-cappella Rock- & Pop-Vokaltrio
27. 08.	Stef Rosen & The Fuzznotes (I) Souliger Blues	Kabaret de Poche (FR) – ab 14 Uhr magische Miniaturwelt im Zirkuszelt Kabaret de Poche – ab 4	Savoy Truffle Unchartable Pop abseits des Mainstreams
	  Matinée: Schlossgarten	  Kids: Schlossgarten Schlosskeller	  Soirée: Schlossgarten



11 Uhr

Matinée



11.
06.

• Leif de Leeuw Band (NL)



23.
07.

• Hans Theessink &
Big Daddy Wilson (NL/US)



18.
06.

• Blue Deal



30.
07.

• Pascal Geiser Band (CH)



25.
06.

• Flo Bauer Blues Project
(FR)



13.
08.

• The Bluesanovas



02.
07.

• Rozedale (FR)



20.
08.

• Black Cat Bone



09.
07.

• Abi Wallenstein &
Friends



27.
08.

• Stef Rosen &
The Fuzznotes (I)



11. 06. Leif de Leeuw Band



▶ Little Feat, Derek and the Dominos und vor allem The Allman Brothers Band lassen grüßen. Das holländische Magazin *De Gitarist* hat den Bandleader **Leif de Leeuw** zum siebten Mal zum besten Blues Rock-Gitarristen der Beneluxstaaten gewählt. Außerdem gewann er viele Preise (u.a. *Sena Young Guitar Talent Award*, 2006 und 2013). Auch seine Band, die neben dem Gitarristen aus den beiden Schlagzeugern **Tim Koning** und **Joram Bemelmans**, dem Bassisten **Boris Oud** und **Sem Jansen** (voc, g) besteht, wurde mit einigen Preisen ausgezeichnet. 2014 gewannen sie die *Dutch Blues Challenge* und ein Jahr später als „Beste Band“ den *European Blues Award*. Musikalisch serviert die **Leif de Leeuw Band**, „...eine der besten Blues-Bands...“ (Joachim Joe Brookes, *www.rocktimes.info*, 19.04.22), einen Southern Rock-Blues-Cocktail mit Elementen aus Funk, Soul, Roots, Fusion und Americana. Die Band spielte auf Festivals wie z.B. *Ribs'n'Blues*, *Sziget* (HU), nahm an der *International Blues Challenge* in Memphis/Tennessee teil und tourte durch Europa. Ihre Markenzeichen: markanter Gesang, beeindruckende Twin-Gitarrensolis, zwei präzise Schlagzeuger und funky-jazzige Keyboard-Parts ergeben einen enormen, dichten Retro-Sound. Seit 2016 veröffentlichte die Band mehrere Alben, u.a. 2019 „Leif De Leeuw Band Plays The Allman Brothers Band“.

18. 06. Blue Deal

▶ Das Debüt-Album „Holy Ground“ der Band **Blue Deal** aus Offenburg erschien 2022 und ist „...ein Anwärter auf das Album des Jahres...“ (*Rockblog.Bluesspot*, 19.09.22). Die Band um den charismatischen ehemaligen Frontmann der Freiburger Cadillac Blues Band, **Joe Fischer** (voc, keys, cigar box guitar), steht für ein kraftvolles und generationsübergreifendes Projekt mit einer Altersspanne der Musiker von über 30 Jahren. Neben dem Bandleader und Sänger bestehen **Blue Deal** noch aus **Tom Rollbühler** (g, voc), **Jürgen Schneckenburger** (dr) und **Martin Bürger** (b, voc). Jimmy Hendrix, Stevie Ray Vaughan, aber auch die Georgia Satellites gehören sicherlich zu den musikalischen Vorbildern. Pulsierende Grooves, starke Gitarren-Parts und eine extrem wandlungsfähige raue Stimme ergeben „...gut geschriebene Songs von einer kreativen, aufstrebenden Band...“ (*Blues Matters!*, N° 129, Dec/Jan 2023). Dabei entstehen Alltagsgeschichten mit zum Teil kritischen Texten (z.B. „Sewing Machine“) im Gewand eines satten nuancenreichen Blues-Rocks. Das Quartett aus dem Schwarzwald kann mit Groove und eingängigen Melodien überzeugen. Stimmlich erinnert das Ganze an Paul Rodgers (Free/Bad Company), von dem das Zitat „I like your music – keep rolling that Rock!“ über die Band stammt.





25. 06. Flo Bauer Blues Project



Der Elsässer **Flo Bauer** gehört zur neuen Generation Musiker, die sich dem Blues verschrieben haben. Sowohl mit seinen Eigenkompositionen als auch mit einigen Interpretationen von Klassikern (z.B. „Angie“) begeistert er mit viel Leidenschaft als ausdrucksstarker Sänger und Gitarrenvirtuose. Mit Anfang 20 kann er bereits auf ein paar hundert Konzerte zurückblicken. Mit 14 gründete er seine erste Band und erregte als 16-Jähriger beim TV Castingformat *The Voice France* mit dem Erreichen des Viertelfinales großes Aufsehen. **Flo Bauer** ist bereits mehrfach ausgezeichnet. Mit 18 Jahren gewann er beim *Blues Sur Seine Festival* den *Prix Rélévation* als bester Newcomer. Das *Blues Festival Basel* ehrte ihn 2018 mit dem *Promo Blues Night*-Preis. Daraufhin spielte er mit der Schweizer Blueslegende Philipp Fankhauser auf dem *Montreux Jazz Festival* und steuerte 2019 zwei Songs zu dessen Album „Let Life Flow“ bei. Er veröffentlichte bereits acht Alben (u.a. „Circle of Mud“, 2021). Neben dem Bandleader besteht sein Zwei-Generationen **Blues Project** aus **Benoît Seyller** (b, voc), **Pierrot Bauer**, (dr, voc) und **Mario Tardio** (keys). Der groovende Sound überzeugt mit gefühlvollem Gitarrenspiel, samtig-souliner Stimme und einer routinierten Rhythmusgruppe – modern und traditionell zugleich. Das **Flo Bauer Blues Project** zählt neben **Rozedale** oder **Véronique Gayot** sicherlich zu den überzeugendsten Newcomern der französischen Blues-Szene.

02. 07. Rozedale

Rozedale ist eine französische Blues-Rock Band, welche 2016 von der ausdrucksstarken Sängerin **Amandyn Roses** und dem Gitarristen und Songwriter **Charlie Fabert** gegründet wurde. Er ist „...ein wahrer Hexer an der Gitarre...“ (Gernot Mangold, www.sounds-of-south.de, 26.02.19). Gemeinsam mit ihren Bandmitgliedern **Guillaume Pihet** (dr) und **Thibaud Lecluse** an den Tasteninstrumenten stehen sie für amerikanische Rootsmusik. 2017 erschien das Erstlingswerk „Long Way To Go“, ein Jahr später „Wide Awake“, u.a. mit Gastmusiker Henrik Freischlader, und 2021 die Alben „Live at Wood Stock Guitares“ und „Rozedale“. Gesanglich erinnert die charismatische Frontfrau mit ihrer Stimmgewalt an Beth Hart. Ihr Partner, der u.a. schon mit Fred Chapellier spielte, ist „...ein begnadeter, ausdrucks- und stilvoller Gitarrist...“ (Carlo Luib-Finetti, www.rocktimes.info, 18.11.18). **Rozedale** stehen für einen exzellenten Mix aus Blues, Rock und Funk mit poppigen Elementen. Emotionale Slow Blues Songs überzeugen ebenso wie die Uptempo Rock-Nummer. Neben Eigenkompositionen serviert die Band live auch einige Cover-Versionen. Großartige intensive Stimme, energetische Gitarren-Parts und eine beeindruckende Rhythmus-Sektion – „da bleibt nicht mehr viel zu wünschen übrig“ (Michael Seiz, *bluesnews* 96).





09. : Abi Wallenstein &
07. : Friends



Seit mehr als einem halben Jahrhundert erobert er die Herzen der Bluesfans. Er gewann u.a. neunmal die *German Blues Awards* in der Kategorie Solo/Duo bzw. für sein Album „Spirit Of The Blues“ (2021) und im gleichen Jahr den *Preis der Deutschen Schallplattenkritik*. **Abraham** – kurz – **Abi Wallenstein** ist eine Ikone des europäischen Blues'. Nur wenige spielen diesen so authentisch und beherrschen diesen unnachahmlichen Gitarrenstil. Die scheinbar einfache Spielweise entpuppt sich bei näherem Hinhören als komplex. Das gleichzeitige Spiel von Melodien, Akkorden und Basslinien in Verbindung mit seiner markanten Reibeisenstimme und der warmherzigen Ausstrahlung machen ihn unverwechselbar. Der Hamburger tourte u.a. mit Joe Cocker, Alexis Korner, Robben Ford und Johnny Winter und spielte im Studio z.B. mit Curt Cress, Udo Lindenberg und Hannes Wader zusammen. Sein Fingerpicking, das gekonnte Slidegitarrenspiel und diese raue Stimme sind mehr als überzeugend. Das Blues-Urgestein wird unterstützt von seinen **Friends** – dem Blues- und Boogie-Pianisten und Akkordeonisten **Ludwig Seuss** (u.a. Spider Murphy Gang) und dem *German Blues Award-Gewinner* (2011) **Martin Röttger** (u.a. Louisiana Red) an Schlagzeug und Cajón. **Abi Wallenstein & Friends** stehen für eine faszinierende Mischung aus echtem Roots-Blues, leidenschaftlichem Boogie Woogie und Rockin' Blues.

23. : Hans Theessink &
07. : Big Daddy Wilson



Bo Diddley nannte ihn „einen höllisch guten Gitarristen“.

Hans Theessink ist ein Holländer mit Wahlheimat Österreich, der amerikanische Rootsmusik spielt. Der *Euro-Bluesman*, wie ihn die Amerikaner nennen, zählt zu den bedeutendsten stilistischen Erneuerern des akustischen Roots-Blues. Mit Einflüssen aus Folk, New-Orleans-Jazz, Gospel, Cajun, Soul und afrikanischer Musik serviert er seit über 50 Jahren mitreißendes Entertainment. Ausgefeilte Gitarren-Technik, lockere Bühnenausstrahlung, sonore Stimme und gefühlvolle Blues-Harp-Klänge zeichnen ihn aus. Der Sänger, Songwriter und Perkussionist **Adam Wilson Blount** alias **Big Daddy Wilson**, Gewinner der *German Blues Challenge* 2010, verbindet Blues, Soul, Funk und Gospel zu authentischer Rootsmusik. Seine sonor-ausdrucksstarke Stimme und seine elektrisierende Bühnenpräsenz sind kultverdächtig. Der Ausnahmesänger aus Edenton (North Carolina) sang bereits mit vier Jahren im Gospelchor. Im Zusammenspiel mit **Hans Theessink** klingt dieses Duo leidenschaftlich und authentisch. 2021 veröffentlichten die beiden Ausnahmemusiker das reine Duo-Album „Pay Day“. Gemeinsam stehen sie für einen einzigartigen Mix aus virtuos-leidenschaftlichem Akustik-Blues, amerikanischem Roots, Folk und Spirituals. Ihre stimmlichen Zwiegespräche, ihre unglaubliche Bühnenpräsenz und ihr natürliches Charisma treffen auf höchste Musikalität – schlicht einzigartig.



30. 07. Pascal Geiser Band



Er ist mit dem Blues aufgewachsen. Sein Vater ist Schlagzeuger in der Red House Blues Corporation. **Pascal Geiser** hat sich mittlerweile fest in der Schweizer Bluesszene etabliert. Er hat die *Promo Blues Night* in Basel sowie die *Swiss Blues Challenge* gewonnen und die Schweiz bei der *International Blues Challenge* 2017 in Memphis vertreten. Bei der *European Blues Challenge* in Dänemark belegte er 2017 den dritten Platz, was noch keinem eidgenössischen Bluesmusiker vor ihm gelungen ist. 2018 erschien das von Eric Corne (u.a. John Mayall, Joe Bonamassa) in Memphis perfekt produzierte Debüt-Album „Lucky Man“, welches direkt auf Platz 2 der Schweizer Albumcharts landete. Neben Eigenkompositionen stehen auch Klassiker von B.B. King und Buddy Guy auf dem Programm. Im solothurnischen Erlinsbach geboren, steht der Sänger, Blues-Harp-Spieler und Gitarrist für Können, Authentizität und eine unglaubliche Ausstrahlung. Seine Songs, mal sanft, dann wieder dynamisch und temporeich, erzählen wunderbare Geschichten. Dabei verschmelzen New Orleans-Sounds, bluesgetränkter Southern Soul, Chicago Blues („Saturday Night“) und typische Slow-Blues-Nummern auch live mit dem authentischen Hammondorgel-Sound zu einem überzeugenden Cocktail der groovenden Art. Die **Pascal Geiser Band** besteht neben dem Namensgeber aus **Lorenz Rutigliano Hunziker** (dr), **Rolf Mosele** (g), **Thomas Bauser** (keys, B3) und **David Jegge** (b).

13. 08. The Bluesanovas

Die Blues'n'Boogie Band **The Bluesanovas**, 2015 in Münster gegründet, „... ist ein Juwel der Bluesszene“ (WAZ/Dortmund). **Melvin Schulz** (voc), der Gitarrist **Filipe Henrique**, **Philipp Dreier** (dr), **Nico Dreier** (keys) und **Moritz Oswald** am Bass haben bisher vier Alben veröffentlicht (u.a. „The Moonshine Record“, 2022) und „klopfen endgültig mit Macht an die Pforten des obersten Olymps...“ (Frank Horn, *bluesnews* 112). Sie gewannen 2019 den *Deutschen Rock & Pop Preis* für das „Beste Blues Album“ und im gleichen Jahr die *German Blues Challenge*. 2020 erreichten sie das Halbfinale der *International Blues Challenge* in Memphis//Tennessee, gewannen die *German Blues Awards* (2020/2021) und spielten 2022 im Vorprogramm der Europa-Tour von Eric Clapton. **The Bluesanovas** huldigen im coolen Outfit ihren Vorbildern wie Bo Diddley oder B.B. King stets mit einem Gespür für zeitgemäßen Blues und gelten in Sachen Live-Performance getreu ihrem Motto: „wir spielen den 21st Century Blues“ als echter Knüller. Mit jugendlicher Dynamik werden verschiedene Blues-Stile wie Chicago, Texas und Westcoast gekonnt mit einer Prise Rock und Boogie-Woogie präsentiert. Mit rasanten Gitarren- und Orgel-Soli und dem fetzigen Groove der Rhythmusfraktion sorgen sie für ausgelassen-zeitlose Retro-Stimmung. „Alle Bluesliebhaber sollten diese Band in Zukunft auf dem Schirm haben“ (Chris Strieder, *darkstars.de*, 03.05.19).





20. 08. Black Cat Bone



Erstklassiger Gitarren-Blues-Rock mit einer Prise Soul, kraftvollen, dynamischen Grooves und ansteckender Spiellust. **Black Cat Bone** (BCB) kommen aus Tübingen. Benannt haben sie sich nach einem Voodoo-Zauber, über den u.a. auch Muddy Waters oder Johnny Winter Songs geschrieben haben. Bassist **Stephan Wegner** und Schlagzeuger **Uli Wagner** sind ein eingespieltes Rhythmus-Team. Im Zusammenspiel mit Gründungsmitglied **Gunter Richter** (g, voc), Keyboarder **Martin Holzner** und der stimmgewaltigen charismatischen Gewinnerin des *German Blues Award* 2016, **Tanja Telschow**, stehen sie nach einigen Umbesetzungen seit 1979 für eine packende Live-Performance. Sie spielten bisher auf vielen Bühnen Westeuropas, u.a. auf dem *Montreux Jazz Festival* und wurden als Begleitband von Katie Webster, Sidney Guitar Crusher Selby oder Rick Derringer engagiert. Zur Aufnahme des Albums „Taylormade“ (1997) kam Ex-Rolling Stones-Gitarrist Mick Taylor als Gastmusiker ins Studio nach Tübingen. Insgesamt wurden bisher zwölf Alben veröffentlicht. Im Fokus stehen nicht nur live die punktgenauen Gitarren-Riffs und Soli sowie ein überzeugender Gesang, stets nuanciert, perfekt phrasiert und leidenschaftlich zugleich. Dazu die perfekt eingespielte Bass-Schlagzeug-Einheit, die für das nötige Rhythmus-Fundament sorgt. Ergänzt wird der Sound durch filigrane Keyboard-Parts.

27. 08. Stef Rosen & The Fuzznotes



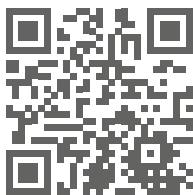
„Exzellentes Blues-Feeling...“ (Silvano Brambilla, www.ilpopolodelblues.com, 28.09.22). Stefano Ronchi, der sich seit 2019 **Stef Rosen** nennt, ist ein italienischer Gitarrist und Sänger mit Wahlheimat Berlin. Er gilt als authentisch und innovativ zugleich. Seine Kompositionen und Arrangements sind inspiriert vom gefühlvollen Soul-Blues der 70er Jahre à la Marvin Gaye und Co. Er trat in diversen Clubs und auf Festivals von New York bis Moskau auf und tourte mit namhaften Musikern wie z.B. Tony Coleman, dem Schlagzeuger u.a. von Albert King, Katie Webster und B.B. King. Seine aktuellen Songs erhielten begeisterte Kritiken in der Presse. 2019 wurde das von *RBB Kulturradio Berlin* produzierte Album „Soul Mining“ in Deutschland als „Album des Jahres“ nominiert. Außerdem ist der Bandleader auch als Tontechniker und Produzent mit eigenem Tonstudio (*Fuzznote Studio*, Berlin) gefragt. 2020 gewann er die Auszeichnung zum „Album des Jahres“ für seine Produktion des Albums „Unknowable Journey“ der Jan Hirte Band Ginger Blues. Die Eigenkompositionen des aktuellen Albums „Soulify“ (2022) wurden bei *Timezone Records* veröffentlicht und als „Bestes Album“ nominiert. Er „...kann mit sanfter und zugleich ausdrucksstarker Stimme überzeugen...“ (Dirk Funke, *bluesnews* 110). Das Trio **The Fuzznotes** besteht neben **Stef Rosen** aus **Lorenzo Bergamino** (dr) und **Matthias Falkenau** an der Hammond B3.



Kunst und Kultur spiegeln Lebensraum



27 verschiedene Orte der Kunst und der Kultur im Regionalverband Saarbrücken werden in einem Brevier vorgestellt. Zu diesen bedeutsamen Orten gehören auch das Saarbrücker Schloss und die Museen auf dem Saarbrücker Schlossfels.

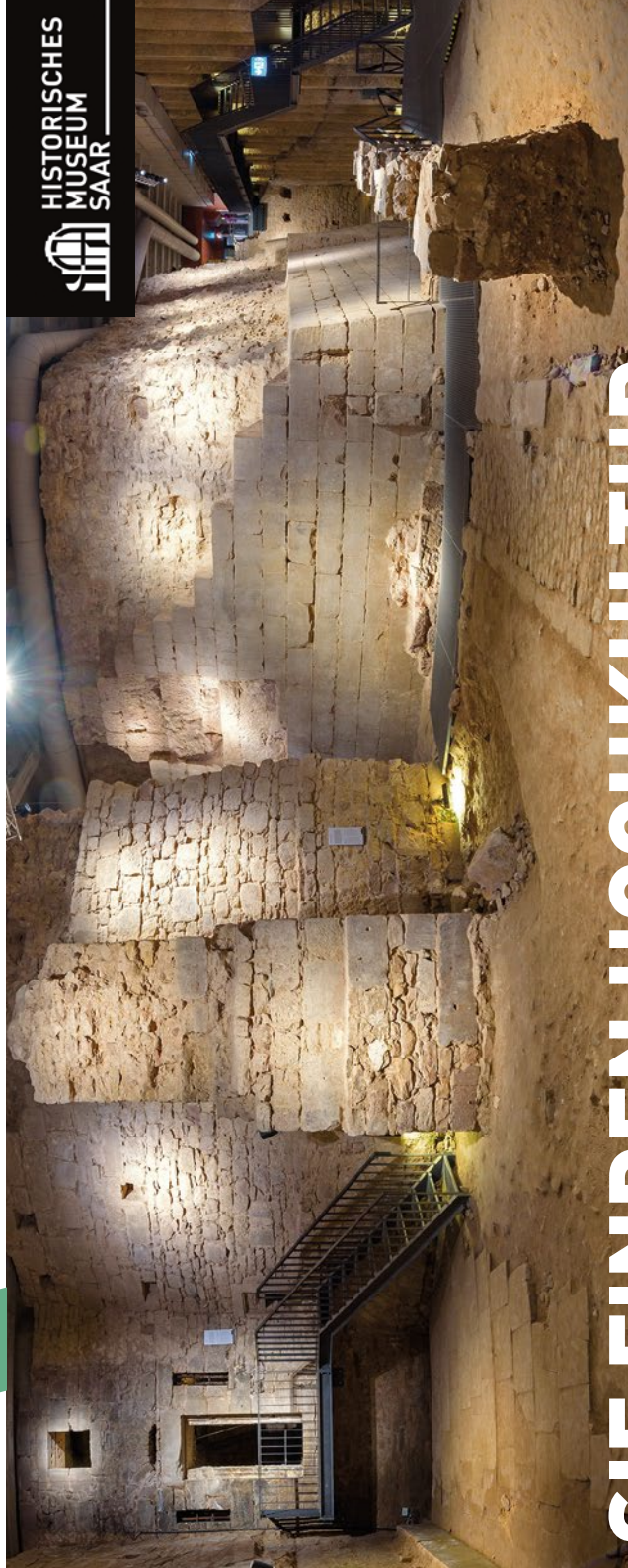


Das Brevier ist in der Tourist Info

Saarbrücker Schloss kostenlos erhältlich:

Tel.: +49 (0)681 506-60 06 | touristinfo@rvsbr.de

www.regionalverband.de/kulturorte



SIE FINDEN HOCHKULTUR UNTERIRDISCH

unter dem saarbrücker schlossplatz:
DIE BURG: MAGISCH? ERFRISCHEND!

17°C



15 Uhr Kids



11.
06.

- **Marlo, was machst Du nur?**
fantasievolles Figurentheater –
ab 3



18.
06.

- **Sternenhimmel**
musikalisches Weltraumabenteuer –
ab 4



25.
06.

- **3 kleine Schweinchen**
saustarkes Figurentheater –
ab 5



02.
07.

- **Rucksacktheater – Das Ei**
Ein-Mann-Schau mit Puppen –
ab 4



09.
07.

- **SimSalat & ZauberEi**
turbulentes Zauberprogramm –
ab 4



23.
07.

- **Die Froschkönigin**
freches Märchen nach Grimm –
ab 4



30.
07.

- **Don Waschküchote**
Ritterabenteuer –
ab 5



13.
08.

- **Der Schmetterling im Toaster**
Improvisationstheater –
ab 4



20.
08.

- **Willi**
Improvisationstheater –
ab 3



27.
08.

- **Kabaret de Poche (FR)**
14.00 | 14.30 | 15.00 | 15.30 Uhr
magische Miniwelt im Zirkuszelt –
ab 4

11. Marlo, was macht Du nur?

06. Korbtheater Alfred Büttner | Figurentheater – ab 3



▶ Marlo lebt alleine in seinem Maulwurfshügel. Oft bekommt er Besuch von seiner besten Freundin, der Igelin Isabelle. Mit ihr kann er ganz toll spielen, Regenwürmer fangen oder sich an ihren pieksigen Stacheln kratzen. Doch Isabelle hat noch andere Freunde und kann deshalb nicht immer bei Marlo sein, der jedes Mal sehr traurig wird, wenn sie geht. Als Marlo aber der Maulwürfin Marlene begegnet, die ihm eine vollautomatische Kratzmaschine verkauft, lernt er eine neue Welt kennen und ist begeistert. Nun muss er nie mehr auf Isabelle warten. Aber schon nach kurzer Zeit merkt er, dass das Leben mit einer Maschine auch nicht immer einfach ist. Was soll er nur tun? Verzweifelt vergräbt er sich in der Erde und sucht nach einer Lösung...



18. Sternenhimmel

06. Theater RootsLöffel | galaktisches Abenteuer – ab 4

▶ Herrn Schneider gefällt es auf der Erde. Am liebsten sitzt er in seinem Stuhl und schaut in den Himmel. Er liebt sein Fahrrad mit der blauen Klingel und isst gerne Erdbeereis. Herr Müller hingegen will einfach weg, um die Sterne zu erkunden. Hier ist es ihm nämlich viel zu gefährlich. Es gibt Haie, Sumpfmonster, Erdbeben und vor allem Essen ohne Nachtisch. Deshalb hat er eine Rakete gebaut. Er muss nur noch lernen, den runden, bunten, schleimigen Killerplaneten zu besiegen. Dann geht es los. Völlig losgelöst...



25. 3 kleine Schweinchen

06. Figurentheater Hille Puppille | saustark – ab 5



▶ Drei Schweinchen streifen durch die Gegend und entdecken einen Stapel großer Kisten. Begeisterung ist angesagt. Daraus kann man sicher etwas Tolles bauen. Plötzlich erscheint ein Wolf. Alarm! Es muss etwas geschehen. Zum Glück gibt es die Kisten. Doch egal, was sie daraus bauen, der Wolf lässt sich nicht vertreiben. Nur eine List kann helfen. Die Schweine beraten, experimentieren und testen. Es scheint viele Möglichkeiten zu geben, sich zu schützen. Aber ist der Wolf überhaupt böse?

02. Das Ei

07. ChauséeTheater | Rucksack-Puppenbühne – ab 4

▶ Die hektische Papageiin Polly brütet ein Ei aus. Als sie das Nest für eine wichtige Besorgung verlässt, wird ihr Ei gestohlen. Sofort beginnt mit Hilfe des Löwen, eines Affen, des kleinen Elefanten Hoppelkopp und natürlich der Kinder eine dramatische und slapstickartige Suche. Die kleinen Helfer sind natürlich begeistert, weil sie so tatkräftig mitsuchen dürfen...

Dieses Theater aus dem Rucksack ist eine Hommage an die Jahrmärkte aus früheren Zeiten, wo leise Töne auf große Gesten trafen.



09. SimSalat & ZauberEi

07. ZINK! | schräge Magie – ab 4



 MaxleFax ist Zauberer, Wundermacher, Fratzenmacher, Luftikus – ein Entertainer für kleine Leute.

Er holt aus seiner Zauberkiste Kunststücke mit „vertrixten“ Tüchern, zauberhaften Tomatenbäumen, verrückten Zauberhüten, magischen Wäscheleinen, verknoteten Ringen, unglaublichen Regenschirmen und natürlich dem Zauberwaschbär Alfred...

23. Die Froschkönigin

07. Theater Rotes Zebra | frech und frei nach Grimm – ab 4

 Sei kein Frosch und küß mich!
Leichter gesagt als getan. Aber das war nicht immer so, denn früher war sie eine wunderschöne, liebreizende Prinzessin in einem rosaroten Kleid. Aber dazu braucht sie einen Kuss vom Prinzen Jörg. Der Prinz Jörg ist schön und kommt jeden Tag mit seinem goldenen Lieblingsball an ihren Brunnen. Aber er beachtet die Froschkönigin gar nicht. Aber die liebenswert-komische Froschkönigin lässt sich nicht aufhalten. Nicht von Himbeer-, noch von Erdbeer- oder anderem Quark. Sie scheut auf dem klitschigen Weg zu ihrem wahren Prinzen keine Mühe!





Schlossführungen für Kinder mit dem Schlossgespenst



*Das Schlossgespenst geistert auch bei Dir zuhause herum:
Den nachhaltig gefertigten Schlossgespenst-Rucksack gibt
es für 4 Euro in der Tourist Info Saarbrücker Schloss.*

EINTRITT FREI!

Jeden Sonntag um 11 Uhr
Treffpunkt: Foyer Saarbrücker Schloss
Vor Anmeldung notwendig:
touristinfo@rvsbr.de oder
Fon +49 (0)681 506-6006

Führungen für Gruppen nur nach
Terminabsprache:
Fon +49 (0)681 506-6006



Visite guidée pour les enfants avec le fantôme du château



GRATUITE!

Le 1er samedi du mois à 16 h, en français
Foyer du Château – Pavillon central

Visite guidées pour groupes sur rendez-vous:
Téléphone +49 681 506-6071
touristinfo@rvsbr.de

30. Don Waschküchote

07. Clown Schorsch | Ritterabenteuer – ab 5



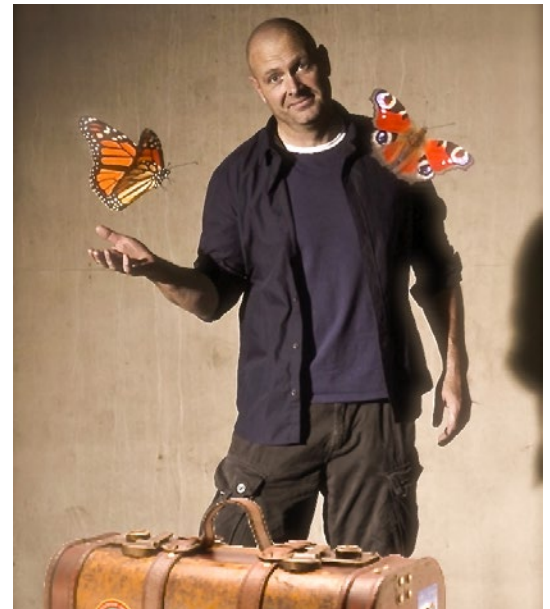
▶ Eigentlich wollte Schorsch ja seine Wäsche waschen. Doch er verwandelt lieber die Waschküche in eine Stierkampfarena. Mit wenigen Handgriffen wird aus dem Bügelbrett ein Stier und die Geschichte beginnt. Schon bald dreht die Kofferwaschmaschine durch und aus der Waschtrommel wird ein Helm. Das Bügelbrett verwandelt sich in ein Pferd. Schorsch lässt sich zum Ritter Don Waschküchote schlagen, um die Prinzessin aus dem Wäschekorb – Verzeihung – aus der Drachenhöhle zu befreien. Doch noch hat er den feuerspeienden Drachen nicht besiegt. Aber für ihn ist natürlich kein Abenteuer zu gefährlich...

13. Der Schmetterling im Toaster

08. TheatHerr | Improvisationstheater – ab 4



Wie kommt nur dieser Schmetterling in den Toaster? Warum hat die Schnecke ein Haus? Wo kommt eigentlich auf einmal dieser Südseekönig her und wer tanzt da in der Konservendose? Kein Text. Kein Bühnenbild. Ein Mann. Ein Koffer. Und tausend Geschichten. Egal ob Südseekönig, Samba in der Konservendose oder Oper in fünf Minuten. Die Zuschauer entscheiden, was geschieht... Ein interaktives Bühnenerlebnis. Unwiederholbar. Jetzt und hier.





Das Sommerprogramm für alle:

FÜR ERWACHSENE

Sprachen, Kochen, Fotografie, Kreatives Gestalten, Kultur, Bewegung, Entspannung usw.

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Sprachen, Natur, Medienkompetenz, Kreatives Gestalten, Kochen, Theater uvm.

www.vhs-saarbruecken.de

vhs
Volkshochschule
Regionalverband Saarbrücken


REGIONALVERBAND
SAARBRÜCKEN

Jun 2023 · KulturVorOrt

Fotos Zippo Zimmermann



Mini-Tournee mit **MANUEL SATTLER**



Der saarländische Liedermacher gibt im Juni mehrere kostenlose Konzerte in den Kommunen des Regionalverbandes Saarbrücken.

Authentisch und humorvoll präsentiert Sattler folk-poppige Kompositionen über aktuelle Themen, das Leben und die Liebe – begleitet von klassischer Konzertgitarre und vorgetragen in „akzentfreiem Saarbrigger Platt“.

Termine

Mo. 12.06. | 19 Uhr | Quierschied – Vorplatz Q.lisse
Mi. 14.06. | 18 Uhr | Riegelsberg – Marktplatz
Do. 15.06. | 19 Uhr | Bildstock – Rechtsschutzsaal
Fr. 16.06. | 17 Uhr | Kleinblittersdorf – Vorplatz Rathaus

Eintritt frei!

Veranstaltende Organisationen: Kulturforum Regionalverband Saarbrücken in Zusammenarbeit mit den Kommunen

20. Willi

08. Willi Fries | Improvisationstheater – ab 3



▶ Improvisation mit pantomimischen Elementen. Spontan, originell und clownesk. Gemeinsam wird entschieden, was geschieht. Und so entwickelt sich eine Geschichte. Einzigartig und nicht wiederholbar.

Der Applaus ist das Wichtigste für Willi und wird deshalb ausgiebig geprobt. Außerdem werden wichtige Fragen beantwortet. Funktioniert Seilspringen auch ohne Seil? Was hat es mit dem Boxkampf in Zeitlupe auf sich und warum kann bei einem Wettlauf nur der Langsamste gewinnen?

27. Kabaret de Poche

08. Kabaret de Poche | magische Miniaturwelt – ab 4

▶ Willkommen und bienvenue!
Treten Sie ein in die Welt der Fantasie. Hier gibt es noch Platz zum Träumen und Erleben von zauberhaften Momenten. Im Zirkuszelt von Monsieur Verdot kann die Miniaturausgabe eines Variététheaters erfahren werden. Das Publikum aus Knetmasse ist äußerst lebendig, die Atmosphäre einzigartig. Grandiose Akrobatik, gewagte Tanzeinlagen und faszinierende Zauberkünste. Der Vorhang öffnet sich, die Zuschauer klatschen und die Vorstellung beginnt. Entdecken Sie den Zauber dieser faszinierenden Kleinkunst im Taschenformat – intelligent, magisch, kurzweilig und amüsant zugleich.

Im
Zirkuszelt:
4 Vorstellungen im
Halbstundentakt
ab 14 Uhr





18 Uhr : Soirée



11.
06.

• D'BavaResi



18.
06.

• Anders



25.
06.

• The Les Clôchards



02.
07.

• Siyou'n'Hell feat.
Hellmut Hattler



09.
07.

• Joscho Stephan Trio feat.
Costel Nițescu (D/RO)



23.
07.

• TriOle & Friends
(UA/PL/RU)



30.
07.

• Jimmy Cornett &
The Deadman



13.
08.

• Dream Catcher (L/D)



20.
08.

• We3 (GB)



27.
08.

• Savoy Truffle



11. 06. D'BavaResi



▶ Bayerische Hits mit Witz. **D'BavaResi**, benannt nach einem Hit des Schauspielers und Sängers Wolfgang Fierek („Resi, i hol di mit mei'm Traktor ab“), sind drei bekannte Musiker aus Altbayern. Sie haben sich verpflichtet, die Songs von bayerischen Künstlern neu, frisch und schräg zu interpretieren. Sie selbst nennen es *Bavaro-Pop*. Das Trio huldigt seit 2020 u.a. Mundart-Hits der Spider Murphy Gang, Haindling oder Ringsgwandl. Ebenso klingen ihre internationalen Coverversionen, z.B. von Motörhead, bodenständig, ironisch und ein wenig anarchistisch. Der Singer/Songwriter, Schauspieler (u.a. Leberkäsjunkie) und Kabarettist **Mathias Kellner** (voc, g) aus Regensburg/Oberpfalz ist ein fester Bestandteil der bayerischen Musik- und Kabarettszene. **Sebastian Horn** aus dem oberbayerischen Bad Tölz ist TV-Moderator, Bassist und Sänger der Kult-Bands Bananafishbones und Dreiviertelblut. Der Multiinstrumentalist **Otto Schellinger** aus Niederbayern steht u.a. als Bassist, Gitarrist, Schlagzeuger oder Sänger regelmäßig für Künstler wie Claudia Koreck oder Nick Woodland auf der Bühne bzw. im Studio. Zusammen stehen **D'BavaResi** für eingängige Melodien zwischen Volksmusik, Folk, Rock und lupenreinem Pop. Virtuose Gitarren- und Bass-Parts, markante Stimmen und ansteckende Grooves – ein elektrisierender, akustisch-humorvoller Genuss fern von Lederhosen und Humdada-Geschrammel.

18. 06. Anders

▶ Ihr Stil: Eingängige Melodien und intelligente Texte. Sie kommen aus Freiburg, gewannen 2019 den renommierten A-cappella Wettbewerb *vokal.total* in Graz, den *So La La Contest* in Solingen und 2020 die *St. Ingberter Pfanne*. „Viel Lärm um dich“ wurde 2019 mit dem *CARA Award* als bestes europäisches A-cappella Album ausgezeichnet. Für A-cappella-Pop mit jazzigen Einflüssen und vorwiegend deutschen Texten stehen **Anders** – **Johannes Berning** (Bariton), **Adrian Goldner** (Bariton), **Johannes Jäck** (Bariton, Beatboxing), **Moritz Nautscher** (Tenor) und **Florian Clasen** (Bass, Beatboxing). Ihre Eigenkompositionen erzählen mit einprägsamen Melodien, smarten Texten und einer Portion Selbstironie Geschichten über Freundschaft, Liebe und Herzschmerz. Glasklare Stimmen, moderne Arrangements, außergewöhnliche Beatboxkünste und eine ausgefeilte Bühnenshow zeichnen die ehemalige Schülerband aus Heidelberg seit 2006 aus. Sie spielten u.a. bereits im Vorprogramm von Revolverheld und Heinz Rudolph Kunze. Die Gruppe **Anders** präsentiert radiotaugliche Popmusik, „gesangliche Kapriolen mit viel Humor“ (Florian Lim, *Mannheimer Morgen*, 08.11.18) und ansteckender Lebensfreude in ihrem neuen Programm „Kurzurlaub“. Auch in diesem geht es auf poetische Weise um die großen und kleinen Gefühle der Menschen.





25. 06. The Les Clöchards



▶ Musik-Comedy? Sie sind „...die Marx-Brothers des Rock'n'Roll...“ (Matthias Budde, Rhein-Zeitung, 16.08.20). **Dregue Sbæg** (voc), **Adel Millah** (Melodica, Philicorda, Stylophone, Hulusi, voc), **Il natterino Stallione** (g, voc), **Dør Kence** (b) und **Coque Chanson** (dr, voc) sind echte Rock'n'Roll Vagabunden. In einer Mischung aus Rock-Konzert und zwerchfellerschütternder Clownerie zerlegt die Band **The Les Clöchards** (TLC) die Rock- und Popgeschichte in ihre Einzelteile und interpretiert sie virtuos und einzigartig neu. Mit Designer-Klamotten à la Parkbank und mit in die Jahre gekommenen Sperrmüll-Instrumenten begeben sich die Tramps auf einen wilden Ritt durch die unterschiedlichsten Genres. Keinen Respekt haben sie vor Hits von AC/DC, Peter Gabriel und Co. „Ace of Spades“ (Motörhead) wird zum karibischen Reggae, Metallicas „Nothing Else Matters“ erklingt im Country-Gewand und Madonnas „Like a Virgin“ wird zum Blues. „Diese Rock'n'Roll-Landstreicher sind ein wunderbares Erlebnis. Man sollte sie nicht versäumen“ (Berliner Morgenpost). Die Hits und Eigenkompositionen in französischer und englischer Sprache überzeugen seit 2005 durch Musikalität, Charme, Humor und waghalsige Tanzeinlagen. Es erschienen bisher fünf Alben, u.a. 2016 „NOT FOR SAIL“. Auf dem *Edinburgh Fringe Festival* erhielten die studierten Jazz-Musiker 2013 den *Three Weeks Editor's Award*.

02. 07. Siyou'n'Hell feat. Helmut Hattler

▶ **Siyou'n'Hell** – das sind die deutsch-kamerunische Sängerin **Siyou Isabelle Ngnoubamdjum** (voc) und die Bass-Legende **Hellmut Hattler** (u.a. Kraan, Tab Two), der zu den innovativsten Impulsgebern der deutschen Musikszene zählt. Zwei Musizierende aus ganz unterschiedlichen Traditionen. Eine energiegeladene, einfühlsame und elektrisierende Gospelstimme trifft auf ein markantes, druckvolles Bass-Spiel. Ihr Live-Programm aus der Feder des Bassisten, aus den gemeinsamen Lieblingsliedern und aus vorzüglichen Cover-Versionen (z. B. „Sometimes I feel like a mother-less child“) erzeugt nur mit Stimme und Bass wunderbare und aufs Wesentliche reduzierte Songs. Mit der Hymne „A Lovely Place“ von ihrem Debüt-Album „Siyou meets Hellmut Hattler“ (2010) rückt die Ausnahme-Sängerin das Thema Umwelt bewusst in den Fokus. Ihre magische Bühnenpräsenz ist hinreißend. Mit ihrer einzigartigen Mischung aus Gospel, African Roots, Pop, Soul und Jazz ist sie eine authentische Botschafterin der Genres. Die Verschmelzung von Hattlers virtuos-minimalistischem Bass-Spiel mit ihrer großartigen Stimme erzeugt auch auf dem dritten Album des Ulmer Duos „Soulscapes Screenshots“ (2015) hochmusikalische Spannung und pure Energie. „...Hattler ist Mensch gewordener Groove und seine Partnerin ein hochenergetischer Stimmvulkan...“ (Karl-Georg Rötter, www.mainpost.de, 06.08.14).





09. : Joscho Stephan Trio feat. 07. : Costel Nițescu



Seit mehr als zwanzig Jahren steht **Joscho Stephan** für modernen Gypsy Swing. Mit seiner atemberaubend-virtuellen Solotechnik hat er sich in der internationalen Szene einen herausragenden Ruf erspielt. Neben vielen Interpretationen bekannter Klassiker des Genres mixt er den Gypsy Swing mit Latin, Klassik und Rock (z.B. „Hey Joe“). Bereits sein Debüt-Album „Swinging Strings“ wurde 1999 vom amerikanischen Fachmagazin *Guitar Player* zur CD des Monats gekürt. Das renommierte *Acoustic Guitar Magazine* feierte ihn 2004 als Garanten für die Zukunft der Gypsy Jazzgitarre. Für das Album „Guitar Heroes“ konnte er 2015 Gitarrengrößen wie Bireli Lagrène, Stochelo Rosenberg und Tommy Emmanuel als Gäste gewinnen. **Joscho Stephan** begeisterte Musikergrößen wie Paquito D’Rivera, James Carter, Charlie Mariano und Grady Tate, spielte auf vielen Festivals in ganz Europa und den USA (u.a. *Lincoln Center*/New York) und tourte mit Martin Taylor und Tommy Emmanuel durch Australien. Für den nötigen Groove des gefeierten Ausnahmegitarristen sorgen **Sven Jungbeck** an der Rhythmusgitarre und **Volker Kamp** am Kontrabass. Als Gastmusiker konnte der rumänische Geigen-Virtuose **Constantin Costel Nițescu** gewonnen werden. Überzeugende Live-Performance mit hohem Entertainment-Faktor – „absolut unwiderstehlich“ (*folker Magazin*).

23. : TriOle & Friends 07. :



„...außergewöhnliche Livemusik, ein Leckerbissen für Jedermann“ (*Kölner Express*). Die Formation **TriOle & Friends** unter der Leitung des renommierten ukrainischen Komponisten **Sergej Sweschinski** am Kontrabass begeistert das Publikum mit ihrem ganz eigenen musikalischen Stil. Mit Bass, Akkordeon, Percussion, Violine, Xylophon und Gesang entstehen Eigenkompositionen voller leidenschaftlicher Intensität, Poesie und Sinnlichkeit. Diese perfekte Fusion aus westeuropäischen Elementen und osteuropäischen Balkanklängen ist seit 2006 fester Bestandteil der fabelhaften poetischen Welt der *Kompanie Cirque Bouffon* – mitreißend, melancholisch und zärtlich zugleich. Neben dem Bandleader und musikalischen Direktor des *Cirque Bouffon* bestehen **TriOle & Friends** aus **Rudik Yakhin** am Knopfakkordeon, **Adam Tomaszewski** an Percussion und Xylophon und **Jana Michenina** (voc, vio). Poetische Bilder, zarte Wildheit, fantasievolle Klangwelten und clowneske Einlagen verschmelzen in ihrem Programm „SYNO“ zu einem akustischen Jazz-Chanson-Tango-Crossover mit orientalischen Einflüssen. Virtuose Improvisationen, heißblütiges Temperament, Humor und schräge Momente: diese wunderbaren Melodien, eine Mischung aus balladesk und rockig, stehen für traumhafte Musik und großes Entertainment abseits der Manege.



30. Jimmy Cornett & 07. The Deadmen



 Einfach großartige Musik „...mit unwiderstehlichem Groove vorgetragen...“ (Philipp Roser, *bluesnews* 92). Sie kommen aus Hamburg, spielen einen druckvollen Mix aus bluesigem Southern Rock, Americana und Country („If It Hadn't Been For Love“) und nennen sich seit 2011 **Jimmy Cornett & The Deadmen**. Bisher erschienen vier Alben (u.a. „Northern Lights, 2020). **The Deadmen** bestehen neben dem Frontmann aus dem jungen Gitarristen und Singer/Songwriter **Dennis Adamus**, dem Ex-Louisiana Hayriders Kontrabassisten **Frank Jäger** und seit 2016 der Schlagzeugin **Claudia Killer Lippmann** (u.a. The Black Sheep). John Lee Hooker, Chuck Berry, Johnny Cash und ZZ Top zählen zu den musikalischen Einflüssen. Live servieren sie mit ihrer Mischung aus Eigenkompositionen und einigen Covers (z.B. „I'm On Fire“) einen schweißtreibenden Cocktail aus rasanten Gitarrenriffs, treibenden Rhythmen, einer markanten, „...verdammt guten...“ (Rainer Messingschlager, *www.donaukurier.de*, 02.04.17) rauen Stimme und eingängigen Melodien. 2018 wurden sie mit dem **German Blues Award** für das beste Album gekürt. Das alles klingt rootsorientiert, ist handwerklich mehr als solide und sicherlich nicht nur für Biker „...absolut empfehlenswert“ (*metal-heads.de*, 08.02.18). Fans der Band sind u.a. die amerikanischen Schauspieler Eric Roberts und Emilio Rivera. Keine Geringeren als Willie Nelson und ZZ Top engagierten das Quartett als Vorgruppe.

13. Dream Catcher 08.

 Sie selbst nennen ihren unangepassten, rauen Stil „Raggle Taggle Folk“. Die Bandbreite reicht vom französischen Chanson über Irish Folk („No, I'm not!“) bis zum Celtic Pop, u.a. auch mit überzeugenden Eigenkompositionen. Die Band **Dream Catcher** um den charismatischen Frontmann **Sir John Rech** (Ex-T42), der 2011 für seine Verdienste um die luxemburgische Kulturszene zum Ritter geschlagen wurde, begann zunächst 1997 als Soloprojekt. Der Manager des Singer/Songwriters Ezio serviert mit seiner Band seit 1998 diesen wilden, multilingualen Mix voller Leidenschaft in englischer, französischer („Je t'aime à en mourir“) und luxemburgischer Sprache. Zusammen mit den beiden Saarländern **Christof Brill** (g) und dem Teufelsgeiger **Wolfgang Wehner** spielten sie in Trio-Besetzung u.a. bereits im Vorprogramm von Sting, Michael Jackson und Bon Jovi. Auch in Sextett-Besetzung mit **Eric Falchero** (keys, acc), **Claude Zeimes** (b) und **Steve Kripper** (dr) überzeugen **Dream Catcher** mit mitreißenden Songs, die ausschließlich auf akustischen Instrumenten gespielt werden. Die Band tourte durch Europa, Japan, die USA und Kanada und veröffentlichte mehrere Alben (u.a. 2017 „Vagabonds“). Einfach virtuose weltoffene Musik mit Hitpotential (z.B. „Happy in my Treehouse“), die für echte Pubstimmung der tanzbaren Art sorgt.





20. We3
08.



„Fabulous guys – the show is a great night out!“ (Brian May/Queen). Als „eine der besten A-cappella-Gruppen der Welt“ (Ludger Baten, *rp-online.de*, 19.11.18) bieten **We3** „allerhöchste Stimmkunst im Dreierpack“ (*noz.de*, 20.10.15). Zu dem charismatischen Vokal-Trio aus England gehören neben Leadsänger **Steve Trowell** (Tenor) auch „der wohl weltbeste Mundschatzzeug-Solist“ (Ludger Baten, *rp-online.de*, 22.11.15) **Andy Frost** (Beatboxing) und der Musicaldarsteller (u.a. The Lion King) **Colin George Fraser** (Bass). Mit der A-cappella-Formation The Magnets tourten **Steve** und **Colin** bereits durch zahlreiche Länder, spielten auf verschiedenen Festivals (u.a. *The Edinburgh Fringe Festival*) und im Vorprogramm von Tom Jones, Blondie oder Bryan Adams. Das aktuelle Programm „Life Is In The Music“ des Trios reicht von Jazz- und Soul-Evergreens (u.a. The Ink Spots) über Klassiker aus Pop und Rock (u.a. The Beatles, The Police) bis hin zu zeitgenössischen Charthits (u.a. Bruno Mars, Justin Timberlake) und beinhaltet auch einige Eigenkompositionen. Ihre dynamische Bühnenpräsenz, die stimmungsgewaltigen, mitreißenden Arrangements, die perfekten Harmonien und ihr britischer Charme machen **We3** zu „Großbritanniens neueste[m] und beste[m] Export im Bereich Vocal-Rock und Pop“ (Ralf Grimminger, *ulm-news.de*, 09.03.20).

27. Savoy Truffle
08.



In der mehr als 30-jährigen Bandgeschichte hat die Saarbrücker Kult-Formation **Savoy Truffle**, die sich in ihren Anfängen Spontan nannte, über 100 ausgefallene Eigenkompositionen und acht Alben (u.a. „Dinosaur Sr.“, 2022) veröffentlicht. Benannt nach einem Beatles-Song von George Harrison folgten Tourneen durch Deutschland, Frankreich und Spanien. Die Band besteht seit 2023 aus **Sarah Dahlem** (voc), **Kathrin Berger** (sax, fl), **Sigrid Münchgesang** am Cello, **Alain Neumann** (perc), **Christoph Brill** (b, voc), **Frank J. Meyer** (dr), **Thom Berger** (g, voc) sowie Mastermind und Multiinstrumentalist **Zippo Zimmermann** (u.a. keys, g, voc). Die großen Melodien im üppigen Retro-Soundgewand sind stimmungsgewaltig, eingängig, emotional und grooven herrlich. Mal intim, geradezu kammermusikalisch, dann wieder episch („Inside of the Moon“) oder poppig, wild und schräg. Vor allem durch ihre Live-Auftritte hat sich die Band zu einer echten Szene-Größe entwickelt. „Dinosaur Sr. bietet einen lustvollen Gegenentwurf zu stromlinienförmiger Pop-Fertig-Ware“ (Johannes Kloth, *SR 2 KulturRadio*, 19.04.22). **Savoy Truffle** stehen für kompositorisches Geschick, starken Gesang, ungewöhnliche Instrumentierung und ein Gespür für tanzbare Popsongs jenseits aller Genrengrenzen – leidenschaftlich, intensiv und schlicht erfrischend anders.





Matinée



Kids



Soirée



Sonntags ans Schloß... und montags zu Six+Four

Musikfachkompetenz auf 2000 m²,
z. B. Premium Gitarren von:
Gibson Custom, Fender Custom Shop,
PRS, Duesenberg, Paoletti, Maybach,
Strandberg, Martin, Lakewood,
Alhambra, Hanika...

SIX + FOUR

DAS MUSIKFACHGESCHÄFT

Mo.-Fr. 10:00 - 18:30 h / Sa. 10:00 - 16:00 h

Im Hessenland 14 Tel. +49 6897 92494-0
66280 Sulzbach info@sixandfour.de

www.sixandfour.de



facebook.com/
6and4



Sonntags ans Schloß 2023

Internet für Fans – Matinée

Leif de Leeuw Band	www.leifdeleeuw.com
Blue Deal	https://bluedeal.info
Flo Bauer Blues Project	https://en.flobauer.fr
Rozedale	www.rozedale.com
Abi Wallenstein & Friends	www.abiwallenstein.de
Hans Theessink Big Daddy Wilson	www.theessink.com www.bigdaddywilson.com
Pascal Geiser Band	www.pascalgeiser.com
The Bluesanovas	www.thebluesanovas.de
Black Cat Bone	www.black-cat-bone.com
Stef Rosen & The Fuzznotes	https://slidinwolf.com

Internet für Fans – Kids

Figurentheater Alfred Büttner	www.korbtheater.de
Theater Rootsloffel	www.rootsloeffel.de
Figurentheater Hille Puppille	www.hille-puppille.de
ChausséeTheater	www.chausseetheater.de
ZINK!	https://zauberzink.de
Theater Rotes Zebra	www.rotes-zebra.de
Clown Schorsch	www.georgschweitzer.de
TheatHerr	www.theatherr.de
Kabaret de Poche	www.kabaretdepoche.com

Internet für Fans – Soirée

D´BavaResi	www.dbavaresi.de
Anders	https://anders-band.de
The Les Clôchards	https://cloechards.com
Siyou'n'Hell	https://siyou.de
Joscho Stephan Trio feat. Costel Nițescu	www.joscho-stephan.de
TriOle & Friends	https://triole-band.de
Jimmy Cornett & The Deadmen	www.jimmy-cornett.de
Dream Catcher	www.dreamcatcher.lu
We3	www.we3vocal.com
Savoy Truffle	www.savoy-truffle.de



Weitere Veranstaltungstipps

Sa., 03.06.
17.00 Uhr

14. Italia in Piazza im Schlossgarten

Italienisches Bürgerfest
Veranstaltende Organisationen:
Sizilianischer Freundeskreis,
Saarländischer Rundfunk und
Regionalverband Saarbrücken

Mo., 12.06.
bis

KulturVorOrt: Manuel Sattler

Mini-Tournee des Liedermachers
Manuel Sattler durch mehrere Kommunen
des Regionalverbandes Saarbrücken
Veranstaltende Organisationen:
Kulturforum Regionalverband Saarbrücken
in Zusammenarbeit mit den Kommunen

Mi., 21.06.
bis
So., 25.06.

Fête de la Musique

siehe gesondertes Programm und Tagespresse
Veranstaltende Organisation:
Landeshauptstadt Saarbrücken

Do., 13.07.
17.00 Uhr

18. Bal Populaire im Schlossgarten

Frankophiles Fest mit Musik,
Feuerwerk und Kulinarischem
Veranstaltende Organisationen:
Französisches Konsulat und
Regionalverband Saarbrücken

Fr., 14.07.
bis

So., 16.07.

46. Altstadtfest

siehe gesondertes Programm und Tagespresse
Veranstaltende Organisation:
Landeshauptstadt Saarbrücken

Fr., 04.08.
bis

So., 06.08.

23. Saar-Spektakel

siehe gesondertes Programm und Tagespresse
Veranstaltende Organisation:
Landeshauptstadt Saarbrücken

Fr., 25.08.
bis

So., 27.08.

Vélo-Swing Festival

siehe gesondertes Programm und Tagespresse
Veranstaltende Organisation:
Regionalverband Saarbrücken

– Änderungen vorbehalten –





Anfahrt – so finden Sie uns

- > Anfahrt A620 aus Richtung Saarlouis: Ausfahrt Luisenbrücke
- > Anfahrt A620 aus Richtung Mannheim: Wilhelm-Heinrich-Brücke
- Fußgängerzone



Veranstaltende Organisation:

Kulturforum Regionalverband Saarbrücken

Saarbrücker Schloss

Schlossplatz 12 | D-66119 Saarbrücken

Fon +49 681 506-6070

kultur@rvsbr.de

www.regionalverband.de

www.facebook.com/Regionalverband

Förderverein KulturRegion Saarbrücken e.V.

Spendenkonto: Sparkasse Saarbrücken | DE29 5905 0101 0067 1280 58

BIC SAKSDE55XXX

Sponsoring: Sparkasse Saarbrücken | ZF Friedrichshafen AG, Saarbrücken | Six & Four, Sulzbach | Café am Schloss, Saarbrücken | Historisches Museum Saar, Saarbrücken | vhs Regionalverband Saarbrücken

Mitarbeitende: Angélique Schmidt, Katja Dröschel, Rosara Ferro, Anna Katharina Petri, Clemens Möhler, Mike Brück & Manfred Schneider

Veranstaltungsorganisation & Gastronomie: Peter Kinzer & Team, Café am Schloss, Tanja Krämer (Crêpe-Stand), Volker Kalski (Brezelbub) & Martin Wahrheit (Schröder Imbisswagen)

Security: pwd® Wachdienst und Alarmanlagentechnik, Völklingen

Technik: noisegate audio, Lebach

Gestaltung | Layout: Daniela Hinsberger

Druck: repa druck, Saarbrücken

Auflage: 17.000

Konzept, organisatorische & künstlerische Leitung:

Claude Adam-Brettar

UNSERE SPECIALS

Sonntags

– FRÜHSTÜCKSBÜFFET –

- von 10 bis 13 Uhr
- unser Klassiker: reichhaltiges Büffet
 - inkl. 1 Saft
- 14,90 € p.P.

... UND IMMER MAL WIEDER SONDERVERANSTALTUNGEN ...

aktuelle Infos:

www.cafe-am-schloss.com

TÄGLICH AB 10 UHR GEÖFFNET!

RESTAURANT BAR CAFÉ

Schlossplatz Saarbrücken

Telefon 0 681 58 26 21

www.cafe-am-schloss.com



Und sonst?

Joa, und selber?

Auch . . .

Investieren Sie Ihre Zeit gerade jetzt gewinnbringender.

Mit unserem Beratungsgespräch. Machen Sie trotz Inflation mehr aus Ihrem Geld und erfahren Sie, welche Anlagestrategie zu Ihnen passt.

Jetzt Termin vereinbaren auf:
sk-sb.de/anlegen



Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Saarbrücken